

Ökoaktionsplan 2020-2025

Ökomodell-Region Lahn-Dill-Gießen

Bildung und Landwirtschaft

Im Mittelpunkt dieses Projektes stehen von der ÖMR Lahn-Dill-Gießen konzipierte Weiterbildungsmöglichkeiten für Landwirtinnen und Landwirte und Verbraucherinnen und Verbraucher im Bereich der Landwirtschaft. Es werden Online- und Präsenzveranstaltungen angeboten. Die Angebote richten sich an zwei unterschiedliche Zielgruppen und finden entsprechende inhaltliche Schwerpunktsetzung. Das Programm für die Landwirtinnen und Landwirte richtet sich nach Bedarfen der Betriebe und/oder nach aktuellen Themen, die die Landwirtschaft beschäftigen. Auch können sich landkreisübergreifend Ökomodell-Regionen zusammenschließen, um eine Veranstaltung für die Betriebsleitenden in ihrer Region anzubieten. Veranstaltungsangebote für Verbraucherinnen und Verbraucher haben ebenfalls den Schwerpunkt der Landwirtschaft, jedoch mit dem Fokus auf eine Verbraucherperspektive. Biologische Landwirtschaft, Regionalität, landwirtschaftliche Wertschöpfungsketten, Produktionsverfahren oder Einkaufsmöglichkeiten mit jeweiligem Bezug zu beiden Landkreisen werden hier angeboten. Themenwünsche können von beiden Zielgruppen an die ÖMR herangetragen werden.

Ziele

Durch regelmäßige Angebote von Fachveranstaltungen für Landwirtinnen und Landwirte haben Betriebe die Möglichkeit, sich kostenfrei und fachlich über Themen der Praxis und Wissenschaft zu informieren. So wird umfangreich und qualitativ über Anwendungsmöglichkeiten auf den Betrieben informiert, der Austausch zwischen Berufskollegen vorangetrieben und fachliche Beratung durch Expertinnen und Experten vermittelt. Zudem sollen Online-Veranstaltungen eine Teilnahme erleichtern, da der Hof nicht verlassen werden muss.

Ziel des Veranstaltungsangebotes für Verbraucherinnen und Verbraucher ist es, durch Betriebsbesichtigungen und Online-Bildungsveranstaltungen Landwirtschaft mit allen Sinnen erfahrbar zu machen, einen Einblick in die Produktion unserer Nahrungsmittel zu geben, sowie alltägliche Fragen zu biologischer und nachhaltiger Landwirtschaft zu beantworten. Durch engere Bezüge zur heimischen Landwirtschaft kann dann das ökologische, regionale und nachhaltige Bewusstsein im Verbraucherverhalten verstärkt und weiterentwickelt werden.

Auftragnehmer:

Ökomodell-Region Lahn-Dill-Gießen
Karl-Kellner-Ring 51
35576 Wetzlar

Ansprechpartner:

Dagmar Kühnert
06441 407-1765
Dagmar.Kuehnert@lahn-dill-kreis.de

Laufzeit:

Seit 2019

Weitere Informationen:

<https://www.oekomodellregionen-hessen.de/region/lahn-dill-giessen>

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz



Ökomodell-Land
Hessen

ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans



Durch das zielgerichtete Angebot soll die Handlungskompetenz von Verbraucherinnen und Verbrauchern in den Bereichen biologische Landwirtschaft, Wertschöpfungsketten, Ernährung in Bezug auf Saisonalität und Regionalität sowie globale Zusammenhänge gefördert werden. Alle Inhalte werden mit konkreten Handlungsoptionen sowie regionalen und ökologischen Einkaufsmöglichkeiten in den beiden Landkreisen erläutert. Hierzu dient auch der von der ÖMR entwickelte Einkaufsführer "Gutes aus der Region".

Umsetzung

Um Bildung und Landwirtschaft zusammen zu bringen und um bestehende Ressourcen aus der etablierten Bildungslandschaft der Landkreise zu nutzen, wurde eine Kooperation mit den Volkshochschulen (vhs) des Landkreis Gießen und der Stadt Wetzlar aufgebaut.

Aufgabenbereiche

Vhs

- Verwaltung von Anmeldungen
- Bereitstellung Online-Plattform
- Technische Begleitung während Veranstaltung
- Werbemaßnahmen
- methodische und didaktische Unterstützung in den Konzepten
- Presse und Öffentlichkeitsarbeit

ÖMR

- inhaltliche Konzeption
- Planung/ Ausarbeitung
- Durchführung
- Moderation
- Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Zudem profitiert die ÖMR von der Reichweite der vhs. Die konzeptionelle Ausarbeitung der Veranstaltungen richtete sich nach dem Bildungskonzept „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE).

Die ÖMR hat ein Netzwerk regionale Landwirtschaft ins Leben gerufen, um einen Austausch zwischen Betriebsleitenden zu initiieren, die sich teilweise untereinander nicht kannten. Dieses Netzwerk setzt sich zusammen aus Landwirtinnen und Landwirten von konventionellen Betrieben und bio-Betrieben, die verschiedenen Verbänden angehören und nach EU-Öko-Verordnung zertifiziert sind.

Auftragnehmer:

Ökomodell-Region Lahn-Dill-Gießen
Karl-Kellner-Ring 51
35576 Wetzlar

Ansprechpartner:

Dagmar Kühnert
06441 407-1765
Dagmar.Kuehnert@lahn-dill-kreis.de

Laufzeit:

Seit 2019

Weitere Informationen:

<https://www.oekomodellregionen-hessen.de/region/lahn-dill-giessen>

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz



Ökomodell-Land
Hessen

ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans



Die Präsenzveranstaltungen des Netzwerkes haben unter der Pandemie gelitten, konnten jedoch online teilweise wieder aufgenommen werden. Themenvorschläge von Landwirtinnen und Verbrauchern werden entgegengenommen. Hierzu gehören beispielsweise Vermarktungsmöglichkeiten für bestimmte landwirtschaftliche Produkte aus der Region, bestimmte Anbauverfahren oder Betriebsbesichtigungen. Nachdem sich für ein Konzept entschieden wurde, werden Expertinnen und Experten zum jeweiligen Thema und aus der Praxis für einen fachlichen Input angefragt. Nach der konzeptionellen Ausarbeitung wird die Veranstaltung auf den Webseiten der vhs und des Ökomodell-Landes Hessen beworben. Zusätzliche Werbung läuft über die gängigen Social-Media-Kanäle sowie über Pressemitteilungen der Landkreise Lahn-Dill und Gießen.

Veranstaltungsangebote (Stand 2022)

- Gemengeanbau im Öko-Ackerbau
- Regionale, ökologische, saisonale Ernährung - Was steckt dahinter?
- Wie kommt das Schnitzel auf den Teller?
- Betriebsbesichtigung eines landwirtschaftlichen Bio-Schweine-Bauernhof
- Wohltuend Essen im Alltag-für Dich, Deine Familie und das Klima
- Durchblick im Dschungel der Bio-Siegel – bewusst, regional, nachhaltig ernähren
- Praktische Lösungsansätze zur Vermarktung von männlichen Milchviehkälbern
- Wie kommt die Milch ins Glas?
- Betriebsbesichtigung eines landwirtschaftlichen Bio-Milchviehbetriebs
- Neuregelungen zur mobilen Schlachtung Umsetzung der geänderten EU-Regelungen und AFFL Beschlüsse
- Wie nachhaltig ist mein Essen?
- Betriebsbesichtigung eines landwirtschaftlichen Bio-Gemischtbetriebs

Rückblickend lässt sich sagen, dass mit einem stetigen Angebot auch die Anzahl der Teilnehmenden zugenommen hat, ohne, dass hierfür zusätzlich Werbemaßnahmen ergriffen werden mussten. Durch ein regelmäßiges Angebot von Veranstaltungen wurden die Seminare und Betriebsbesichtigungen bekannter. Nach jeder Veranstaltung wird ein Feedback der Teilnehmenden eingeholt.

In 2022 werden Betriebsbesichtigungen auf vier landwirtschaftlichen Betrieben durchgeführt.

Auftragnehmer:

Ökomodell-Region Lahn-Dill-Gießen
Karl-Kellner-Ring 51
35576 Wetzlar

Ansprechpartner:

Dagmar Kühnert
06441 407-1765
Dagmar.Kuehnert@lahn-dill-kreis.de

Laufzeit:

Seit 2019

Weitere Informationen:

<https://www.oekomodellregionen-hessen.de/region/lahn-dill-giessen>

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz



ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans



Learnings

BNE online in ein Konzept zu implementieren, ist eine Herausforderung. Der fehlende direkte Kontakt und eine eingeschränkte Methodik und Didaktik bringen Hindernisse im Austausch mit den Teilnehmenden mit sich. Es hat sich herausgestellt, dass bei einer gewissen Anonymität, durch einen ausgeschalteten Ton und Kameras, Hemmschwellen entstehen können. Zusätzlich kann die Moderation weniger auf Reaktionen der Teilnehmenden eingehen, die sich in einem direkten Kontakt eher bemerkbar machen würden. Außerdem ist es eine Herausforderung, Menschen die regionale Landwirtschaft digital näher zu bringen. Aus diesem Grund haben die Ökomodell-Region Lahn-Dill-Gießen und die Volkshochschulen Wetzlar und Landkreis Gießen ihr Angebot um zahlreiche Betriebsbesichtigung erweitert. Eine pandemiegerechte Umsetzung im Freien ist möglich. Der Vorteil an Online-Veranstaltungen ist, dass ein Veranstaltungsangebot während geltenden Kontaktbeschränkungen innerhalb einer Pandemie sichergestellt werden kann. Zusätzlich bietet es auch eine Weiterbildungsmöglichkeit für Menschen, die nicht ihr Haus verlassen möchten oder können.

Die Veranstaltungen für landwirtschaftliche Betriebe haben bisher einen Fokus auf Themen rund um Schlachtvieh und Fleischvermarktung. Dies flankiert unsere Maßnahmen im Bereich der regionalen Schlacht- und Verarbeitungsstrukturen. So konnten wir darüber bspw. Kontakte zu engagierten Betrieben knüpfen, mit denen wir nun zusammenarbeiten.

Die Teilnehmenden der Veranstaltungen für Verbraucherinnen und Verbraucher können eine Multiplikatorenfunktion haben und ihre Erfahrungen bspw. aus den Betriebsbesichtigungen mit anderen teilen. So wird auch über die Angebote der ÖMR Lahn-Dill-Gießen hinaus Akzeptanz für und Nachfrage nach bioregionalen Produkten geschaffen.

Auftragnehmer:

Ökomodell-Region Lahn-Dill-Gießen
Karl-Kellner-Ring 51
35576 Wetzlar

Ansprechpartner:

Dagmar Kühnert
06441 407-1765
Dagmar.Kuehnert@lahn-dill-kreis.de

Laufzeit:

Seit 2019

Weitere Informationen:

<https://www.oekomodellregionen-hessen.de/region/lahn-dill-giessen>

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz



ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans

